

# Kirchenbote lokal

Nr. 4

20. April 2018



Bild: H. Jutzi

## Editorial

«Mitenand glaube»

«Mitenand glaube» – unter diesem Motto kommen am Kirchentag vom 5. bis 8. Juli 2018 in Wetzikon viele Menschen aus verschiedenen christlichen Konfessionen zusammen, um sich auszutauschen und miteinander zu feiern. Ein gutes Motto, das mithilft zu verbinden und die gemeinsamen Werte zu stärken. Miteinander können wir für Gerechtigkeit und Solidarität eintreten. Gerne erinnere ich mich zurück an das Lied «Warum geht's dann nöd als Solochrist», das ich im Cevi oft gesungen habe. Es beinhaltet die wichtige Botschaft, dass wir einander brauchen: «En Chrischt bruucht der ander, der ander bruucht mich, ...».



«Mitenand glaube» ist auch für unsere Kirchgemeinde sehr wichtig. Der Austausch untereinander ist für viele das, was sie weiterbringt und das, was sie an der Kirche schätzen. Dieser Austausch findet in ganz unterschiedlichen Formen statt, beispielsweise bei der Vorbereitung eines Cevi-Programms oder an einem Gottesdienst; wir inspirieren uns gegenseitig und werden zum Nachdenken angeregt. Es freut mich sehr, dass wir in Dürnten über alle Altersstufen Angebote haben, um das Miteinander zu erleben – vom «Fiire mit de Chliine», «Time4you» bis zum «Zündstoff-Gottesdienst» oder den Gemeindenachmittagen. Ein grosses Danke an alle, die sich für unser Miteinander einsetzen! So ist unsere Kirche bunt und lebendig.

*Hannes Schweiter, Kirchenpfleger*



## «mitenand glaube»

Kirchentag Züri Oberland 2018

**Bald ist es soweit: Vom 5. – 8. Juli 2018 geht in Wetzikon der erste Kirchentag in unserer Region über die Bühne. Das Motto lautet: «mitenand glaube». 50 000 Menschen aus 50 Gemeinden feiern gemeinsam ihr Christsein – 500 Jahre nach der Reformation.**

Thomas Muggli-Stokholm – In den vergangenen gut zwei Jahren haben wir im Zürcher Oberland unseren eigenen Weg gefunden, das Reformationsjubiläum zu begehen. Wir stellen nicht die Erinnerung an die Spaltung der Christenheit ins Zentrum, sondern die Impulse der Reformation für die Erneuerung des Glaubens und der ganzen Gesellschaft. Diese gilt es heute aufzunehmen, nicht im Sinn einer Trennung, sondern der Besinnung darauf, was den Reformatoren wichtig war: Der Glaube an Jesus Christus, der die Menschen miteinander verbindet und auf den Weg der Nachfolge nimmt, hin zu einem erfüllten Leben für alle und einer Gesellschaft, in der die Gerechtigkeit und der Friede Gottes herrschen.

*Das Programm: Vielfältig und voller Überraschungen*  
Der Vorstand und das Organisationskomitee freuen sich, dass dank des Interesses und der Mitwirkung vieler Gemeinden und engagierter Personen innert weniger Monate ein umfassendes, breit abgestütztes Programm zusammengestellt werden

konnte. Nebst den beiden Gottesdiensten zu Beginn und zum Abschluss, an welchen Freiwillige, Pfarrpersonen, Musikerinnen und Musiker aus allen Konfessionen engagiert sind, reicht das Angebot vom stillen Gebet über Referate und Podien zu Theologie, Politik und Gesellschaft, Musik aller Stilrichtungen, bis hin zu Spiel und Spass.

### *Highlights und Rosinen*

Während der vier Tage erwarten uns nebst den beiden Hauptgottesdiensten einige Höhepunkte. Zum einen ist dies gewiss das Konzert mit Martin Smith, der mit seiner Band als christlicher Popmusiker Weltruhm erlangte. Aber auch Andrew Bond, sowie das Gospelpopproject unter der Leitung von Christina Gasser, wecken berechtigte Erwartungen und dürften viele jüngere und ältere Fans anziehen. Ein weiterer Höhepunkt ist das Referat des katholischen Theologen Johannes Hartl, einer der bekanntesten christlichen Referenten im deutschsprachigen Raum und Gründer des Gebetshauses Augsburg. Sein Vortrag wird vertieft in einem hochkarätig besetzten Podium. Nebst diesen Publikumsmagneten gibt es auch ruhigere Anlässe und Gelegenheiten zur Begegnung. So wird uns Christoph Stiefel, ein Schweizer Jazzpianist, mit einem spirituell inspirierten Konzert auf musikalische Höhenflüge mitnehmen. In der Aula der KZO bieten wir am Freitag und Samstag Referate

und Podien zu verschiedensten religiösen und gesellschaftlichen Themen an. Und in der St. Franziskuskirche finden im gleichen Zeitraum durchgehend Gebetszeiten statt, in denen der ganze Reichtum christlichen Betens vom altkirchlichen Herzensgebet bis zur Taizé-Feier gepflegt wird.

### Mitmachen und Mitspenden

Unser Kirchentag soll trotz aller Höhepunkt keine Show sein. So steht das Mitmachen aller im Zentrum. Gelegenheit dazu bieten unter anderem der Marktplatz der Gemeinden am Samstag, das Mitsingen im klassischen Chor und im Gospelproject. Aber aufgepasst: Zum Teil sind nur noch wenige Plätze frei! Gemeinden und Einzelne, die noch auf den Zug aufspringen möchten, müssen sich beeilen.

Sehr froh sind wir nach wie vor um kleinere und grössere Spenden.

### Mitfiebern und sich informieren

Wer sich schon im Vorfeld informieren und auf den Kirchentag einstimmen möchte, ist herzlich willkommen an der **Impulsveranstaltung vom Dienstag, 15. Mai, um 19.30 Uhr, in der Freien Christengemeinde Wetzikon (FCGW), Guyer-Zeller-Strasse 2, Wetzikon.**

Unsere Homepage wird laufend aktualisiert und bietet die neusten Informationen. Ein Blick darauf lohnt sich auf jeden Fall.

[www.kirchentag2018.ch](http://www.kirchentag2018.ch)

Wir freuen uns, wenn Sie am 5.-8. Juli dabei sind und jetzt schon in Ihrem Umfeld für den Anlass werben, ihn mit guten Gedanken und Ihrem Engagement begleiten und für sein Gelingen beten.

Pfarrer Thomas Muggli-Stokholm ist Vorstandsmitglied und Verantwortlicher Kommunikation des «Vereins Kirchen Zürioberland».

## mitenand glauBe – d'Ärmel hindere litze

**Menschen aus 50 Gemeinden feiern gemeinsam ihr Christsein – 500 Jahre nach der Reformation. Mit einem Programmbeitrag unter dem Motto «mitenand spiele» für Kinder und Familien wollen wir mit der Reformierten Kirche Dürnten Teil der Bewegung werden.**

Edzard Albers – Gemeinschaft entsteht da, wo Menschen etwas miteinander erleben. Wir suchen ganz konkret 30-40 Freiwillige, die mithelfen, verschiedene Erlebnisangebote zu betreuen. Dabei geht es um einen Publikums-Quiz, um die Human Ball Tube (eine überdimensionale Kugelbahn, welche kleine Gruppen spontan miteinander bauen), um eine Erlebnisstation «Wasser des Lebens - umsonst» (eine Gruppenübung, bei der mit Hilfe von Seilen und einer klei-

nen Wasserflasche ein Becher gefüllt werden muss), um eine Knobelanimation, und um eine Kapla Spielstation für Kleinkinder.

Veranstaltungsort ist das Freigelände neben der Eishalle Wetzikon, im Kirchentag der sogenannte «Marktplatz». Die Freiwilligen werden jeweils allein oder zu zweit eines der Angebote für einen Zeitraum von zwei Stunden betreuen. Der «Marktplatz» ist geöffnet von Samstag, 7. Juli 2018, 10.15-18.00 Uhr. Koordiniert werden die Marktplatz-Angebote aus Dürnten durch Pfarrer Edzard Albers. Am Donnerstag, 7. Juni 2018, 19.30 Uhr, bieten wir einen Vorbereitungsabend für Freiwillige an. Wir wären froh um eine Rückmeldung bis 15. Mai 2018 im Pfarramt Dürnten, wenn Du Dich als Freiwillige/r am Kirchentag einbringen kannst.

## Kanzeltausch Bezirk Hinwil

Sonntag, 29. April 2018

Auch dieses Jahr verlassen Pfarrerrinnen und Pfarrer fast im ganzen Bezirk ihre heimische Kanzel und predigen in einer anderen reformierten Kirche.

- Bubikon**, 9.45 Uhr  
Matthias Walder (Hinwil)
- Dürnten**, 10.00 Uhr  
Martin Bihr (Bäretswil, für Gossau)
- Fiscenthal**, 9.45 Uhr  
Thomas Gottschall (Rüti)
- Gossau**, 10.00 Uhr  
Thomas Muggli-Stokholm (Bubikon)
- Hinwil**, 10.00 Uhr  
Kurt Liengme (Wald)
- Rüti**, 9.30 Uhr  
Peter Schafflützel (Fiscenthal)
- Seegräben**, 9.30 Uhr  
Matthias Blum (Wetzikon)
- Wald**, 9.30 Uhr  
Lisset Schmitt-Martinez (Dürnten)
- Wetzikon**, 10.00 Uhr  
Ruedi Jöhl (Seegräben)



Pfarrer Martin Bihr

## Regionaler Auffahrtsgottesdienst

**Der regionale Gottesdienst an Auffahrt findet dieses Jahr am 10. Mai um 9.45 Uhr in der Kirche Bubikon statt.**

Karin Disch – Wie jedes Jahr feiern wir an Auffahrt mit vier anderen Gemeinden aus dem Bezirk einen gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahl. Diesmal müssen wir nicht weit fahren - oder gehen: Bubikon ist Gastbergemeinde! Wir treffen uns dort mit den Kirchgemeinden Grüningen, Hinwil und Gossau. Der Gottesdienst

wird vom regionalen Pfarrteam gemeinsam gestaltet – aus Dürnten ist Pfrn. Karin Disch dabei. Die Predigt hält Pfr. Oliver Madörin aus Hinwil. Musikalisch gestalten die Feier der Chor Wolfhausen unter der Leitung von Onna Stäheli und Deborah Züger sowie Flurina Muggli an der Orgel. Anschliessend ist beim Apéro vor der Kirche Gelegenheit für eine kleine Stärkung und um Bekanntschaften zu pflegen. Wir freuen uns, wenn viele Dürntnerinnen und Dürntner mit dabei sind!



### Konfirmation am 27. Mai

Konfirmandengruppe Tann  
Pfrn. Lisset Schmitt

Flurina Battaglia,  
Bogenackerstrasse 33, Tann

Noah Di Natale,  
Guldistudstrasse 109, Tann

Alexandra Eberle,  
Breitenmattstrasse 37, Dürnten

Robin Estermann,  
Heligeichstrasse 60, Tann

Laura Hintermann,  
Hinwilerstrasse 11c, Dürnten

Nathalie Hürlimann,  
Guldistudstrasse 23, Tann

Dino Mark,  
Guldistudstrasse 105, Tann

Giuliano Nastasi,  
Heligeichstrasse 36, Tann

Lena Nothdurft,  
Schlehbühlweg 3, Dürnten

Michael Plüss,  
Heligeichstrasse 56, Tann

Debora Ruoss,  
Hinwilerstrasse 28, Dürnten

Delia Rüegg,  
Hinwilerstrasse 11b, Dürnten

Nora Schnegg,  
Tannackerstrasse 24, Tann

Nathalie Suter,  
Aubrigstrasse 4, Dürnten

### Konfirmation am 3. Juni

Konfirmandengruppe Dürnten  
Pfr. Edzard Albers

Luca Auge,  
Zelgwiesstrasse 51c, Bubikon

Melvin Bannister,  
Föhrenweg 10, Dürnten

Severin Hossmann,  
Dürntnerstrasse 18, Dürnten

Joëlle Hunn,  
Hinterdorfstrasse 25, Dürnten

Yannick Leuenberger,  
Bubikonerstrasse 15c, Dürnten

Simona Lucca,  
Hinterdorfstrasse 6b, Dürnten

Alina Mancinone  
Spitzackerstrasse 12, Dürnten

Fabian Rapp,  
Spitzackerstrasse 47, Dürnten

Lara Salfinger,  
Bubikonerstrasse 48, Dürnten

Simon Spielberger,  
Hofweidstrasse 5, Dürnten

Stefanie Stauffacher,  
Tammelstrasse 14, Dürnten

Cédric Sulser,  
Dürntnerstrasse 40, Dürnten

## Besuchsdienst

### Wer wünscht uns, und wer möchte auch mitmachen?

Rosmarie Egli – Vor gut drei Jahren haben Karin Disch und ich zusammen den konfessionell neutralen Besuchsdienst im Namen der Kirche Dürnten gegründet. Bis jetzt beteiligen sich gegen 30 Personen daran. Mehr als doppelt so viele Menschen werden besucht oder begleitet. Unser Ziel ist es, ein nachbarschaftliches Netz zu weben, welches alle, die alleine sind oder eine schwierige Zeit erleben, trägt.

Bei den beiden jährlichen Treffen teilen wir unter Verschwiegenheit unsere Erlebnisse miteinander.

Dabei bin ich immer sehr berührt zu vernehmen, dass durch diese Besuche Freundschaften gewachsen sind oder dass anfängliche Skepsis sich in freundliche Dankbarkeit gewendet hat. Ich freue mich auch daran, dass junge Mütter diese Begleitung als eine grosse Erleichterung erfahren. Wenn beide Seiten sich bereichert fühlen durch die Begegnungen, ist das besonders schön.

Wenn Sie gerne bei uns mitmachen oder eine Situation kennen, wo wir nötig sind, so melden Sie sich doch bitte bei mir:

Rosmarie Egli, 055 240 37 49.

## Pfingsten – Geburtstag der Kirche

### Pfingsten ist eine luftige Angelegenheit. Der heilige Geist Gottes erneuert die Gegenwart Christi. Aus den ersten Christus-Anhängern lässt er eine weltumspannende Gemeinschaft werden.

Edzard Albers – «Geister gibt's doch gar nicht!», so hat neulich ein Kindergärtler ausgerufen. Schlagfertig entgegnet ihm ein Kollege: «Doch, Gott ist Geist.»

Die Apostelgeschichte berichtet davon, wie die ersten Christus-Anhänger den Geist Gottes zu spüren bekamen. In ihren verschiedenen Muttersprachen hörten sie in einem himmlischen Brausen den heiligen Geist. Und alle konnten ihn verstehen. Für die Kirche als weltumspannender Gemeinschaft der Christen ist dies der Anfang. Am fünfzigsten Tag nach Ostern feiert die Kirche ihren Geburtstag. Die deutsche Bezeichnung Pfingsten leitet sich vom griechischen pentekoste (= der fünfzigste) ab.

Wenn wir vom Geist Gottes reden, dann beschreiben wir ein Gespür für eine Gegenwart, die wir nicht sehen und nicht anfassen können. Viel-

leicht lässt es sich am ehesten damit vergleichen, wenn wir spüren, dass jemand an uns denkt. Die andere Person ist woanders und uns doch ganz nah.

Gottes Geist ist nicht irgendein Geist und schon gar kein Gespenst. Gottes Geist steht im Gegenüber zu anderen Geistern. Im heiligen Geist ist Gott selber gegenwärtig. Gott ist nicht fern, sondern nahe, aber eben ohne gegenständlich zu sein. Jesus selber beschreibt den heiligen Geist Gottes als Geist der Wahrheit und der Liebe und des Lebens. Gottes Geist trägt in sich etwas Dynamisches, das in Bewegung ist und andere zu bewegen vermag. Für die Christen ist der Geist Gottes ein Lebensprinzip. Der heilige Geist ist der Atem, welcher in jeder Lebensäusserung ein- und ausströmt.

Zum Geburtstagsfest der Kirche heissen wir Sie sehr herzlich willkommen: *Pfingstsonntag, 20. Mai, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, abschliessend Chillekafi.* Predigt von Pfarer Edzard Albers in Predigtreihe Römerbrief «Lebendig durch Gottes Geist» (Röm 8,1-11).

## Zeit zu zweit – Paarabend

### Am Mittwoch, 20. Juni, findet ein Impulsabend zum Thema «Bevor der Stress uns scheidet» im Evangelischen Zentrum Jona statt.

Lisset Schmitt-Martinez – Zeit zu zweit, so heisst der Abend für Paare, den die reformierten Kirchen von Rapperswil-Jona und Uznach vorbereitet haben. Dazu sind auch Paare aus Dürnten eingeladen.

Den Abend bestreiten Dr. Corinne Bodenmann-Kehl und ihr Ehemann, Prof. Dr. Guy Bodenmann. Frau Bodenmann arbeitet als Paartherapeutin. Ihr Mann forscht an der Uni Zürich unter anderem zum Thema Stress in der Beziehung und hat schon zahlreiche Bücher geschrieben.

Der Anlass findet am Mittwoch, 20. Juni, von 19.30 und bis 21.30 Uhr im Evangelischen Kirchenzentrum Jona statt. Vorgängig steht ein reichhaltiger Aperitivo ab 18.45 Uhr für alle offen. Im 2. Teil des Abends haben die Paare die Möglichkeit, die Impulse an Thementischen und im persönlichen Austausch zu vertiefen – also gelebte Zeit zu zweit! Eingeladen sind alle Paare, jung und alt, erst gerade zusammen gekommen oder schon seit Jahrzehnten ein Lebenstandem! Ich freue mich auf Ihr Kommen!

**Anmeldung** bis zum 10. Juni an:

sekretariat@ref-rajo.ch / 055 220 52 40

**Kosten:** CHF 50.00 pro Paar (werden am Abend direkt eingezogen)

## Rütner Seniorenausflug

### Die Seniorinnen und Senioren unserer Kirchgemeinde sind herzlich eingeladen mitzufahren.

Galina Angelova – Am Donnerstagnachmittag, 24. Mai fahren wir mit einem bequemen Reisecar nach Weesen. Dort besteigen wir das Schiff nach Quinten, wo wir einen Zvierihalt im Restaurant Schiffflände machen. Man kann auch eine Station (nach Au) weiterfahren und nach Quinten dem See entlang zurückspazieren. Nach der Pause fahren wir mit dem Schiff nach Unterterzen, wo uns der Bus wieder abholt. Die Fahrt geht weiter über den Kerenzerberg zurück nach Rütli.

**Einstieg:** Dürnten Gemeindeparkplatz 12.30 Uhr / Alterssiedlung Nauen, Tann 12.40 Uhr.

**Kosten für den Ausflug:** CHF 39.00.

Weitere Infos bei Karin Disch, über die aufliegenden Flyer oder unsere Homepage.

Auf einen spannenden Ausflug freuen sich Pfrn. Galina Angelova und das Rütner Seniorennachmittags-Team.



# Kalender

## ■ Gottesdienste

**Sonntag, 22. April, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst mit Taufe** mit Pfrn. Karin Disch. Orgel: Christoph Küderli.

**Sonntag, 29. April, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst** mit Pfr. Martin Bihr, Bäretswil (als Vertretung von Gossau). Orgel: Christoph Küderli. (siehe Innenteil «Kanzeltausch Bezirk Hinwil»)

**Sonntag, 6. Mai, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst mit Taufe** mit Pfrn. Lisset Schmitt. Orgel: Heidi Brunner. Parallel **Chinderchile und Chinderhüeti**.

**Donnerstag, 10. Mai, 9.45 Uhr**  
**Regionaler Auffahrtsgottesdienst mit Abendmahl** in der **ref. Kirche Bubikon**. Gestaltung: regionales Pfarrteam. **Apéro** im Anschluss an den Gottesdienst (siehe Artikel im Innenteil).

**Sonntag, 13. Mai, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst** mit Pfr. Edzard Albers. Orgel: Heidi Brunner.

**Sonntag, 20. Mai, 10.00 Uhr**  
**Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl** mit Pfr. Edzard Albers. Flurina Battaglia, Klarinette und Christoph Küderli, Orgel. **Chilekafi** im Anschluss an den Gottesdienst (siehe Artikel im Innenteil).

**Sonntag, 27. Mai, 10.00 Uhr**  
**Konfirmation Tann**  
Konfirmandengruppe Pfrn. Lisset Schmitt. Mitgestaltung durch die Konfirmanden. Orgel: Christoph Küderli. Chinderhüeti. **Apéro** im Anschluss an den Gottesdienst.

**Sonntag, 3. Juni, 10.00 Uhr**  
**Konfirmation Dürnten**  
Konfirmandengruppe Pfr. Edzard Albers. Mitgestaltung durch die Konfirmanden. Orgel: Christoph Küderli. Chinderhüeti. **Apéro** im Anschluss an den Gottesdienst.

## ■ Kinder und Familie

**Samstag, 26. Mai, 16.45 Uhr**  
**Fiire mit de Chliine** im **Chor der Kirche Dürnten**. Thema: «Wer hat den Morgen gemacht?».

**Mittwoch, 16. Mai, 17.00 Uhr**  
**Mini Singers** in der **Kirche Dürnten** mit Thomas Schönenberger.

## ■ Jugend

jeden Montag\*, 19.00 Uhr  
**Roundabout** im **Schulhaus Nauen**, Tann.

**Samstag, 26. Mai, 14.00 Uhr**  
**Cevi-Jungscharen** gemäss Plan.

## ■ Senioren

**Mittwoch, 2. Mai, 10.00 Uhr**  
**Andacht im Nauengut**, (kath.).

**Mittwoch, 9. Mai, 10.00 Uhr**  
**Andacht im Nauengut mit Abendmahl**, Pfr. Edzard Albers.

**Mittwoch, 16. Mai, 10.00 Uhr**  
**Andacht im Nauengut**, Pfrn. Karin Disch.

**Mittwoch, 23. Mai, 10.00 Uhr**  
**Andacht im Nauengut mit Abendmahl**, Pfr. Edzard Albers.

**Mittwoch, 23. Mai, 10.00 Uhr**  
**Andacht im Sandbüel**, Pfrn. Karin Disch.

**Mittwoch, 30. Mai, 10.00 Uhr**  
**Andacht im Nauengut**, (EMK).

## ■ Veranstaltungen

jeden Mittwoch\*, 20.00 Uhr  
**Kirchenchorprobe** im **Kirchgemeindehaus**

**Samstag, 28. April**  
**1. Pilger-Etappe:** Unterwasser – Starckenbach – Krummenau mit P. Feldmann, 055 240 85 65.  
**Achtung:** Etappenänderung wegen Wegsperrung!  
**Abfahrt S 5 Richtung Rapperswil:** Bubikon 7.50 Uhr (Rüti 7.54 Uhr).  
**Billett** (selber lösen). Bubikon 7.20 Uhr (Rüti 7.24 Uhr).  
Hinfahrt: Bubikon-Wattwil-Unterwasser, Post (an 8.49 Uhr).  
Rückfahrt: Krummenau-Wattwil-Bubikon.  
Bis Stein 2:15, Nesslau 3:35, Krummenau 4:45 Std.

**Montag, 14. Mai / 11. Juni / 9. Juli, 16.00-18.30 Uhr**  
**Hände auflegen** im **Chor der Kirche**. An diesen **Montagen** stellt sich ein Team für diesen Dienst zur Verfügung.

**Samstag, 19. Mai**

**2. Pilger-Etappe:** Ebnet – Kappel – Lichtensteig – Lütisburg mit P. Feldmann, 055 240 85 65.

**Abfahrt S 5 Richtung Rapperswil:** Bubikon 7.50 Uhr (Rüti 7.54 Uhr).  
**Billett** (selber lösen).

Hinfahrt: Bubikon - Wattwil - Ebnet-Kappel (an 8.36 Uhr).  
Rückfahrt: Lütisburg, Station-Wattwil-Bubikon.

Bis Lichtensteig 2:05, Bütschwil 3:30, Lütisburg Stat. 4:30 Std.

**Sonntag, 27. Mai, ab 11.30 Uhr**  
**Suppenmittag der Frauenvereine** im **Kirchgemeindehaus**.

## ■ Regionales

**Donnerstag, 3. Mai, 19.30 bis 20.30 Uhr**

**Meditieren in der Kirche Bubikon.** Die Meditationsabende stehen in der Tradition der ignatianischen Exerzitien. Sie orientieren sich an Worten und Bildern der Bibel und sind auf das Leben im Alltag bezogen. Eine Teilnahme ist ohne Vorkenntnisse möglich.  
Information: Pfr. Thomas Muggli-Stokholm, 055 243 32 70, thomas.muggli@zh.ref.ch.  
**Weitere Daten:** 7. Juni, 6. September, 4. Oktober, 1. November, 6. Dezember.

## ■ Pfarramt

**Unsere nächsten Taufsonntage**

**6. Mai:** Pfrn. Lisset Schmitt.

**17. Juni:** Pfr. Edzard Albers.

**1. Juli:** Pfr. Edzard Albers  
Familien-Feldgottesdienst.

**29. Juli:** Pfrn. Lisset Schmitt.

**11. Aug.:** Pfr. Edzard Albers  
Chilbi-Gottesdienst.

**Abwesenheiten**

**21. April bis 6. Mai:** Pfr. Edzard Albers, Ferien.

**28. April bis 6. Mai:** Pfrn. Karin Disch, Ferien.

**1. Juni:** Pfrn. Karin Disch, Weiterbildung.

**Öffnungszeiten Sekretariat**

Das Sekretariat bleibt während den Frühlingferien vom 23. April bis 4. Mai geschlossen.

## Unser Gemeindefeam

**Pfarramt Dürnten**

Edzard Albers 055 240 14 63  
Oberdürntnerstr. 6, 8635 Dürnten  
edzard.albers@zh.ref.ch  
montags Ruhetag

**Pfarramt Tann I**

Karin Disch 055 240 26 91  
Guldistudweg 7, 8632 Tann  
karin.disch@zh.ref.ch  
dienstags und mittwochs

**Pfarramt Tann II**

Lisset Schmitt 076 710 82 24  
Zwinglistr. 22, 8645 Jona  
lisset.schmitt@zh.ref.ch  
dienstags und donnerstags

**Sekretariat**

Öffnungszeiten Di und Do:  
8.30-11.30 und 14.00-16.30 Uhr  
Claudia Gosswiler 055 240 71 23  
Begegnungszentrum «Alte Metzg»  
Bubikerstrasse 2, 8635 Dürnten  
sekretariat.duernten@zh.ref.ch

**Jugendarbeit**

Thomas Schönenberger 055 241 39 41  
Begegnungszentrum «Alte Metzg»  
Bubikerstrasse 2, 8635 Dürnten  
jugendarbeit\_duernten@gmx.ch

**Sigristin (Reservationen)**

Linda Hofmann 055 240 71 24  
linda.hofmann@zh.ref.ch

**OrganistIn**

Heidi Brunner 055 240 34 45  
Christoph Küderli 044 833 47 74

**Katechetinnen**

Marianne Domenig 055 240 38 03  
Rebecca Forster 055 534 31 96

**Kirchenpflege**

Elisabeth Bollerter 055 265 13 11  
(Präsidentin)

**Besuchsdienst**

Rosmarie Egli 055 240 37 49

**Cevi Fröschli**

Jasmine Frey 079 523 02 81

**Cevi Jungschar**

Urs Forrer 079 323 56 62  
Mirjam Grütter 077 426 86 00

**Fiire mit de Chliine**

Cornelia Schneider 079 194 03 16

**Gemeindenachmittag**

Annette Fehlmann 055 240 77 00

**Hände auflegen**

Katharina Egli 044 930 76 61

**Kirchenchor**

Ruedi Heimlicher 055 240 78 44  
(Präsident)

Othmar Mächler 055 240 92 87  
(Dirigent)

Kontakt für neue SängerInnen:  
Ruedi Heimlicher 055 240 78 44

**Roundabout**

Annina Imhof 076 681 14 78

## Impressum

**Herausgeber**

Evang.-ref. Kirchgemeinde  
Dürnten. Der «Kirchenbote lokal»  
erscheint monatlich.

**Redaktion**

Claudia Gosswiler 055 240 71 23  
sekretariat.duernten@zh.ref.ch

**Redaktionsschluss:**

Montag, 14. Mai 2018.  
Die nächste Ausgabe erscheint  
am 1. Juni 2018.

## Gottesdienst-Fahrdienst

Anmeldungen jeweils bis spätestens  
Sonntag, 9.00 Uhr an Ursula Beerli,  
Tel. 055 240 44 66.

\* ausser in den Schulferien